

SALZBURG

Mittwoch, 1. Juli 2026

Zwei Überfälle am Überfuhrsteg mit zwei Pistolen: 55 Euro Beute

Am helllichten Tag, mitten in der Stadt, überfiel ein Somalier zwei Salzburger auf einer Brücke. Und bedrohte zwei Zeugen.

Ein einschlägig vorbestrafter Somalier wird demnächst im Salzburger Landesgericht zittern müssen: Eine empfindliche Haftstrafe droht ihm, da er 2018 bereits wegen Raubes verurteilt wurde. Laut Anklage der Staatsanwaltschaft hat der 33-Jährige am 22. Mai ein Paar auf dem Überfuhrsteg im Stadtteil Aigen überfallen – ausgerechnet an einem beliebten Treffpunkt und Erholungsort vieler Salzburger mit Festungsblick.

Der mutmaßliche Räuber zückte eine Waffe – genauer eine Schreckschusspistole – und forderte einen Mann auf, ihm Handy und Bargeld zu geben. Mit den Worten: „Bro, gib mir.“



Foto: Andreas Tröster

Dann drehte er seine Pistole zu einer Frau, forderte auch von ihr Smartphone und Bares. Dabei zeigte er auf seinen Hosenbund, wo er eine zweite Schreckschusspistole trug. Zwei Passanten, die eingeschritten waren, drohte er Gewalt an, sofern sie die Poli-

zei riefen. Der arbeitslose und bei der Tat alkoholisierte Kriminelle konnte gleich verhaftet werden. Angelastet wird ihm schwerer Raub und schwere Nötigung. Verhandelt wird am 5. August. Ein Opfer wird von Stefan Rieder vom Opferschutzverein Weißer Ring vertreten. **AL**

Hier, auf dem Überfuhrsteg im Salzburger Stadtteil Aigen, kam es zu dem doppelten Raubüberfall.